



**Auszufüllen bis Ende Mai 2009 von den
LEHRKRÄFTEN, die die Lernobjekte anwenden**

**Fragebogen 2.7. Meinung der Lehrkräfte zur Begleitung und Nachbearbeitung durch den
INSPIRE – Schulkoordinator (SC)**

(Bitte das zutreffende Kästchen ankreuzen und zusätzliche Angaben einfügen!)

Name der Schule:		Name der Lehrkraft:	
	NEIN	JA	Wenn JA, bitte zusätzliche Anmerkungen!
Während der Vorbereitungsphase informierte der SC die betroffenen Lehrkräfte.			
Der SC probierte das Lernobjekt im Vorfeld gemeinsam mit der betroffenen Lehrkraft aus.			
Der SC war bei der Durchführung der Unterrichtsstunde(n) anwesend und intervenierte wenn nötig.			
Der SC war während der Nachbearbeitung, bei der die Aktivitäten zum Lernobjekt ausgewertet wurden, anwesend.			
Der SC hat einen Begleit- oder Auswertungsbericht verfasst.			

**Auszufüllen bis Ende Mai 2009 von den
LEHRKRÄFTEN, die die Lernobjekte anwenden**

Fragebogen 2.8. Beurteilung der Begleitung des SC durch die Lehrkraft

(Bitte das zutreffende Kästchen ankreuzen! 1 = überhaupt nicht / 4 = sehr)

Name der Schule:	Name der Lehrkraft:			
Die Begleitung durch den SC wurde von den Lehrkräften sehr geschätzt, weil ...	1 überhaupt nicht	2	3	4 sehr
... der SC die Vorbereitung und Planung vereinfachte.				
... durch den SC Probleme während der Durchführung gelöst werden konnten.				
... der SC bei der Auswertung des Erreichten geholfen hat.				
... der SC hilfreich war bei der Verbreitung der Ergebnisse des Projektes.				
... der SC die Lehrkräfte ermutigte und motivierte.				
... der SC eine Wertschätzung der Arbeit der Lehrkräfte zeigte.				

**Auszufüllen bis Ende Mai 2009 von den
LEHRKRÄFTEN, die die Lernobjekte anwenden**

Fragebogen 2.9. Der pädagogische Ansatz bei der Anwendung des Lernobjektes

(Bitte das zutreffende Kästchen ankreuzen!)

Name der Schule:	Name der Lehrkraft:	
Wählen Sie bitte die Elemente aus, die Sie <u>im pädagogischen Ansatz</u> bei der Anwendung des Lernobjektes integriert haben:	JA	NEIN
Die Lernenden aktivieren ihr Interesse und ihre Neugierde für ein wissenschaftliches Problem.		
Die Entwicklung von der Wissbegierde zu einem Bildungsprozess - die Lernenden sollen mit ihren Worten die Probleme wiedergeben.		
Klare pädagogische Anweisungen vorgeben um von der Definition des Problems zur Planung eines handlungsorientierten Prozesses überzugehen.		
Handlungsorientierte Aktivitäten durchführen, indem Tests und Experimente gemacht werden, die auf den Lernobjekten beruhen.		
Die Ergebnisse mit der Realität vergleichen; die konkreten Ergebnisse mit den erwarteten vergleichen. Eine individuelle oder kollektive Auswertung der Ergebnisse organisieren.		
Schlussfolgerungen ziehen, die hervorheben, welche wissenschaftlichen Kenntnisse gewonnen wurden; mögliche Verbindungen zu neuen wissenschaftlichen Problemen werden gezogen.		
Herausfinden, wie die Anwendung des Lernobjektes den gesamten Prozess vereinfacht hat.		
Eine Verbindung zwischen Wissenschaft, Ethik, Technologie und (politischer) Entscheidungsfindung herstellen und dazu eine Wahl treffen.		